

Umsatzeinbruch bei Sportartikelkonzern Nike

Beaverton. Der US-Sportartikelriese Nike rechnet für das laufende erste Quartal des Bilanzjahres 2024/25 mit einem Umsatzeinbruch von zehn Prozent, teilte Finanzvorstand Matt Friend bei der Präsentation der Geschäftsjahreszahlen am Donnerstag abend (Ortszeit) mit. Für das Gesamtjahr (bis Ende Mai 2025) rechnet Friend mit einem Umsatzrückgang von etwa fünf Prozent. Im gerade abgelaufenen Geschäftsjahr stagnierte der Umsatz und lag nach leichtem Rückgang im vierten Quartal bei 51,4 Milliarden US-Dollar. Der Nettogewinn stieg mit 5,7 Milliarden Dollar um zwölf Prozent. Das lag vor allem an einem Sparprogramm, das die Verwaltungskosten drückte, sowie an den sinkenden Schiffsfrachtkosten und geschrumpften Lagerbeständen. Nike-Chef John Donahoe versprach, der Konzern werde für Olympia in Paris mehr Geld ausgeben als jemals zuvor für Olympia, die Werbekampagne werde »unübersehbar«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/478375.umsatzeinbruch-bei-sportartikelkonzern-nike.html>